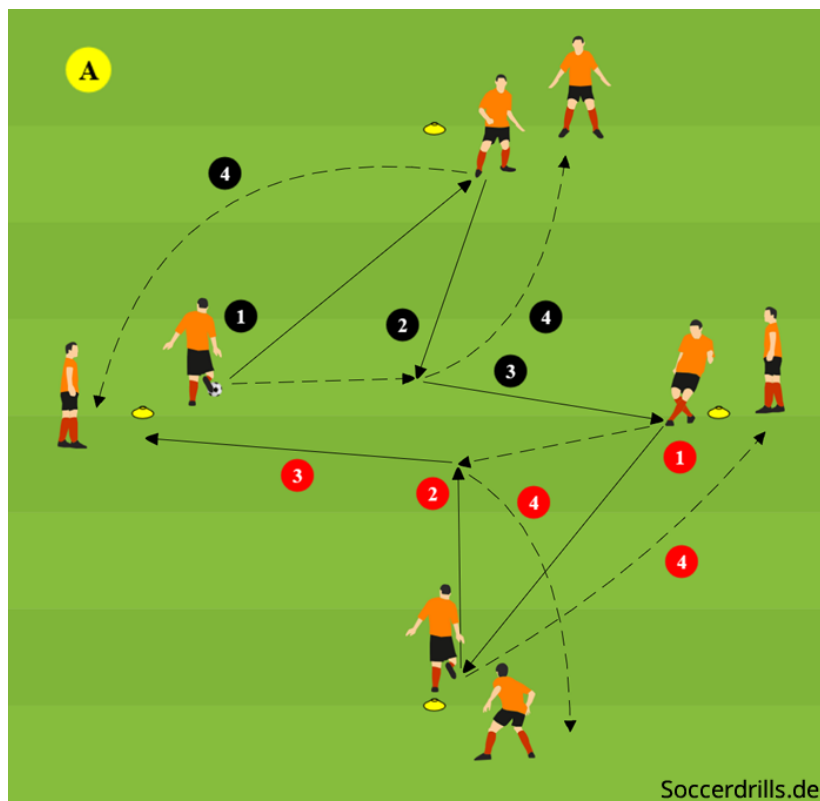


## Passen - Rauten - Passmaschine

### Organisation Ablauf A bis C:

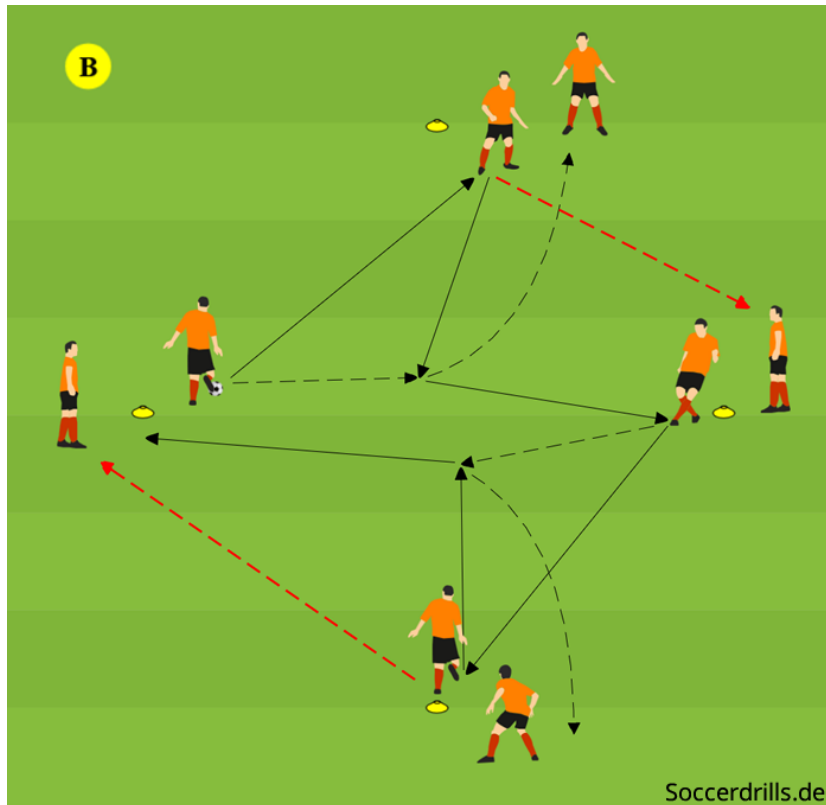
- Mit Bodenmarkierungen wird eine Raute (Diamond) ausgelegt. Die Größe des Übungsfeldes ist abhängig von der Intension des Trainers und dem Leistungsvermögen der Übenden.
- Jede Ecke in der Raute wird doppelt mit Spielern besetzt. In der Einstiegsübung (A) ist das nicht unbedingt erforderlich.
- An einer Ecke (in der Grafik links) verfügt der Startspieler über einen Ball. Lege weitere Bälle bereit, falls mal ein Ball verloren geht.



### Ablauf A:

1. Der Startspieler passt im Uhrzeigersinn auf den nächsten Spieler (Wandspieler) in der Raute und startet sofort ins Übungszentrum.
2. Der Passempfänger leitet den Ball weiter auf den Startspieler im Zentrum.
3. Der Startspieler passt direkt diagonal zum Mitspieler.
4. Der Startspieler übernimmt die Position des ersten Passempfängers. Der erste Passempfänger übernimmt die Position des Startspielers.  
Jetzt beginnt der Ablauf auf der anderen Seite analog.

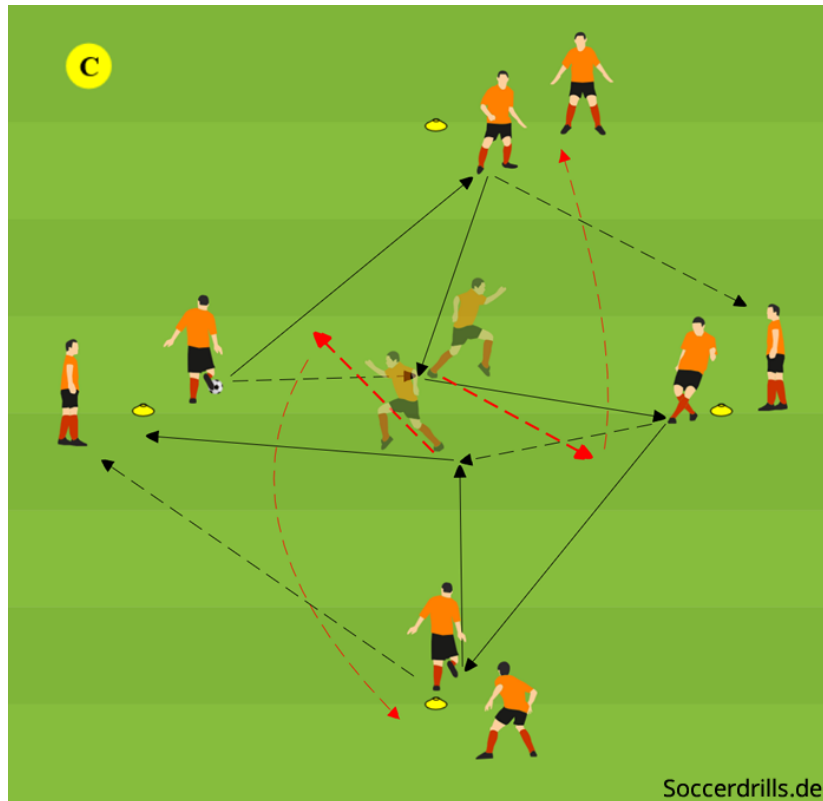
## Passen - Rauten - Passmaschine



### Ablauf B:

- Der Ablauf entspricht im Wesentlichen Ablauf A.
- Der erste Passempfänger wechselt nach der Aktion nicht in die Gruppe des Startspielers, sondern schließt sich der nächsten Ecke im Uhrzeigersinn an.

## Passen - Rauten - Passmaschine



### Ablauf C:

- Der Ablauf entspricht im Wesentlichen Ablauf B.
- Der Spieler der aus dem Zentrum passt, attackiert anschließend den Doppelpass halbaktiv.

### Varianten Ablauf A bis C:

- Ablauf gegen den Uhrzeigersinn.
- Nur direktes Passspiel.
- Verschiedene Passtechniken.

### Trainertipps Ablauf A bis C:

- Unbedingt Lauffinten fordern.
- Auf Beidfüßigkeit achten.